

Kurskonzept



Live - Online – Zertifikatskurs: Qualifizierung zur KrippenpädagogIn 28.04.2021 – 27.10.2021

Weiterbildung für die pädagogische Arbeit mit Kindern unter drei Jahren



*Wir sind für Sie da,
wo immer Sie sich auch gerade aufhalten!
Sie benötigen dazu nur ein internetfähiges Gerät.
Sie brauchen keine weiteren Distanzen zurücklegen.
Sie sparen Zeit und Reisekosten.*

Ziele des Live-Online-Seminars



Die Weiterbildung richtet sich an pädagogische MitarbeiterInnen aus Kindertageseinrichtungen und Kinderkrippen, die ihr Angebot für Kleinkinder (zwischen 0 und 4 Jahren) öffnen wollen, beziehungsweise diese Altersgruppe bereits betreuen.

Die Qualifizierung für die Betreuung, Bildung und Erziehung von Kindern unter 3 Jahren, unterstützt die pädagogischen Fachkräfte darin, die Betreuungsumgebung so zu gestalten, dass sich die Kinder ihren Bedürfnissen entsprechend entwickeln und bilden können und gibt konkrete Impulse für Veränderungs- und Entwicklungsprozesse in der Praxis.

Im Fokus stehen die Haltung, die Rolle und die Kompetenz der pädagogischen Fachkräfte in Interaktion mit dem Kind, die ganzheitlich entwicklungsbegleitende Förderung, die Beziehungsgestaltung mit den Familien sowie zentrale Aufgaben der Beobachtung und Dokumentation.

Die Fortbildungsangebote sind darauf ausgerichtet, die Qualität der pädagogischen Arbeit mit Kindern zwischen 0 und 3 Jahren anzuheben. Um diesem Vorhaben gerecht zu werden, basiert das Programm auf aktuellen Forschungsergebnissen im Bereich der Früh- und Kleinkindpädagogik sowie der Entwicklungspsychologie, wissenschaftlichen Erkenntnissen von Bildungs- und Entwicklungsprozessen und orientiert sich an den Zielsetzungen des Bildungs- und Erziehungsplans.

Neben der Vermittlung von theoretischen Erkenntnissen und praktischem Erfahrungswissen, gilt es die Umsetzung der Module in die Praxis zu fördern, indem diese beratend und wissenschaftlich begleitet werden.

Alle Einheiten sind darauf ausgerichtet, dass die Teilnehmer das theoretische beziehungsweise praktische Wissen mit ihren persönlichen, beruflichen und organisationalen Orientierungen vergleichend in Bezug setzen, diese während des Kurses reflektieren, um sich ihrer fachlichen und persönlichen Haltungen bewusst zu werden.

Durch den anschließenden individuellen Transfer in die Praxis in Form von Selbstreflexion, Beobachtung, Austausch, einer schrittweisen Umsetzung und einer prozessbegleitenden Projektarbeit, integrieren sich die neuen Erkenntnisse: Es entwickeln sich fachliche und personelle Kompetenzen.

Inhalte der Live-Online-Weiterbildung

Krippenmodule 1 – 6:

1. Modul: Grundlagen der Krippenpädagogik

- Gesamtüberblick über den Qualifizierungskurs
- Grundlagen der Krippenpädagogik
- Professionelle Haltung der Pädagogen

2. Modul: Theoretische Fundierung der Bindungstheorie

- Die Bedeutung der Bindungstheorie (Bowlby; Ainsworth; Ahnert; Grossmann; Brisch)
- Die Bindungsqualität und der Einfluss auf die kindliche Entwicklung
- Das Konzept feinfühler Wahrnehmung und Zuwendung (Ainsworth)

3. Modul: Transitärer Übergang einer qualitätsbewussten Eingewöhnung

- Eingewöhnungskonzepte
- Qualitätsmerkmale der individuellen kindorientierten Eingewöhnung
- Eingewöhnungsphasen und professionelle Begleitung von Kindern und Eltern

4. Modul: Erziehungs- und Bildungspartnerschaft mit den Eltern von Kleinkindern

- Die Bindungs-, Beziehungs- und Entwicklungsbedürfnisse von Kleinkindern sind die Basis für die Gestaltung der gemeinsamen Erziehungs- und Bildungsverantwortung zwischen Erziehern und Eltern
- Das Beziehungsdreieck zwischen Pädagogen-Eltern-Kind

5. Modul: Bildung: Bildungsprozesse der ersten drei Jahre

- Aktuelle Entwicklungs- und Bildungsforschung, Erkenntnisse der neurobiologischen Wissenschaft
- Das Bild vom Kind: Das Kind ist aktiver Gestalter seiner eigenen Entwicklung
- Die konstruktivistische Sicht auf das Kind
- Pädagogische Grundhaltungen im Hinblick auf die Begleitung von Bildungsprozessen

6. Modul: Beobachtung, Dokumentation, Planung

- Kindbeobachtung, eine wissenschaftliche Disziplin: Moderne Beobachtungsverfahren sind am Menschenbild des „kompetenten“ Kindes und an ressourcenorientierter Beobachtung ausgerichtet
- Zielsetzungen aller ressourcenorientierten Beobachtungsinstrumente sind:
 - Bildungs- und Lernprozesse im Kleinkindalter transparent machen
 - Fachkräfte, Eltern und Kinder für die Wahrnehmung von Lernen zusensibilisieren
 - Möglichkeiten individueller Förderung stärken und planen
 - Auf der Basis regelmäßiger Beobachtungen
- Instrumente der verschiedenen Beobachtungs- und Dokumentationsebenen:

Krippenmodule 7-12:

7. Modul: Pädagoge-Kind-Interaktion: Beziehung, Bildung, Bindung

- Merkmale von Beziehungsqualität zwischen Krippenpädagoge und Kind
- Konzept der Feinfühligkeit (M. Ainsworth)
- Emotional sensible Zeiten individueller Beziehungspflege: Wickelsituation, Essenszeiten
- Übergänge im Tagesverlauf responsiv gestalten

8. Modul: Raum- und Materialstruktur

- Entwicklungsgemäße Raumkonzepte, Materialangebote
- Kindgerechte Tagesgestaltung
- Rituale im Tages- und Jahresverlauf

9. Modul: Frühkindliche Entwicklung im 1. Lebensjahr

- Frühkindliche Prozesse und Meilensteine der ganzheitlichen Entwicklung: Fein- und Grobmotorik, Sprache und Kommunikation, Kognitive- und psychosoziale Kompetenz, Emotionaler Bereich, Spielentwicklung
- Professionelle Bildungsbegleitung, ausgerichtet am Entwicklungsstand
- Umsetzung des theoretischen Wissens im pädagogischen Alltag

10. Modul: Frühkindliche Entwicklung im 2. + 3. Lebensjahr

- Frühkindliche Entwicklungsprozesse verschiedener Bereiche im zweiten und dritten Lebensjahr
- Professionelle Bildungsbegleitung, ausgerichtet am Entwicklungsstand:
 - Autonomiephase
 - Sauberkeitsentwicklung
- Umsetzung des theoretischen Wissens im pädagogischen Alltag

11. Modul: Qualitätsparameter, strukturelle und konzeptionelle Rahmenbedingungen

- Qualitätsmerkmale: Struktur-, Prozess- und Orientierungsqualität
- Organisationsmodelle von Kindergruppen in Kinderkrippen
- Konzeption einer Kinderkrippe
- Rechtliche Grundlagen: Krippenspezifische Bestimmungen und Verordnungen

12. Modul: Präsentation der Projekte

- Präsentation und Auswertung der implementierten Praxisprojekte
- Abschlussdiskurs
- Zertifikatsvergabe: Postversand

Umfang der Qualifizierung

12 Weiterbildungstage: 29.04.2021 – 28.10.2021



Termine

1. Block	Modul 1	29.04.2021	Modul 2	30.04.2021
2. Block	Modul 3	19.05.2021	Modul 4	20.05.2021
3. Block	Modul 5	17.06.2021	Modul 6	18.06.2021
4. Block	Modul 7	14.07.2021	Modul 8	15.07.2021
5. Block	Modul 9	30.09.2021	Modul 10	01.10.2021
6. Block	Modul 11	27.10.2021	Modul 12	28.10.2021

Sechs Blöcke, insgesamt zwölf Modultage

jeweils von 08:30 – 16:30 Uhr

Allgemeine Informationen zur Qualifizierung

Zielgruppe:	Pädagogische MitarbeiterInnen: ErzieherIn; KinderpflegerIn Elementar- und SozialpädagogIn; Großtagespflege
Arbeitsmaterialien:	Die Unterlagen werden Ihnen blockweise per E-mail gesendet.
Veranstaltungsort:	Live-Online-Zertifikatskurs
Voraussetzungen Teilnahme, Sie benötigen:	Eine stabile Internetverbindung, einen PC mit Lautsprechern und Mikrofon oder ein Laptop
Teilnahmegebühr:	994,00 €
Kursleitung:	Dr. Dorothea Emmerl
Dozenten:	Anna Petrilak-Weissfeld, Ellen Tsalos-Fürter
Hospitation:	1-2 Hospitationen während der Kernzeit
Intervisionstreffen:	Zwischen den Blöcken mittels Skype, Whatsapp



Lehr- und Lernmethoden

Impulsvorträge, Kleingruppenarbeit, Einzelarbeit, kollegiale Beratung, reflektierender Diskurs im Plenum, Power-Point-Präsentation, Filmbeiträge, Bildpräsentationen, Teamarbeit, Whiteboard, Literatur.

Lern- und Arbeitsumfang

Sechs Blöcke, insgesamt zwölf Modultage	jeweils von 08:30 – 16:30 Uhr
Projektarbeit	Abgabe am 5. Block
Präsentation des Projektes	am 6. Block, 12. Tag
am 6. Block, 12. Tag	zu den Kernzeiten der Kinderkrippe
Austausch in Intervisionsgruppen	Online über Skype oder WhatsApp: Zwischen den Blöcken

Zertifikatsvergabe

Die Bildungsakademie Dr. Dorothea Emmerl vergibt als zugelassener und zertifizierter Bildungsträger für die Förderung der beruflichen Weiterbildung das Zertifikat mit dem Titel: „Qualifizierung zur KrippenpädagogIn“. Folgende Kriterien müssen erfüllt sein:

- Teilnahme an den Kursveranstaltungen
- Präsentation des Projektes
- Teilnahme an den Intervisionsgruppen

Anmeldebedingungen

Ihre Anmeldung betrachten wir als verbindlich.

Per E-Mail erhalten Sie umgehend eine schriftliche Bestätigung. Sofern wir Sie aufgrund der bereits vorliegenden Anmeldungen nicht mehr berücksichtigen können, übersenden wir Ihnen eine schriftliche Absage.

Bitte beachten Sie nachfolgende Informationen:

Bei Abmeldung bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn entfällt die Zahlungsverpflichtung.

Bereits gezahlte Teilnahmegebühren werden in voller Höhe erstattet.

Nach dieser Frist wird die komplette Teilnahmegebühr einbehalten bzw. ist diese zu entrichten, es besteht kein Anspruch auf Erstattung der Teilnahmegebühr. Dies gilt auch bei Erkrankungen und bei Änderungen der persönlichen oder beruflichen Verhältnisse des Teilnehmers/der Teilnehmerin. Eine telefonische Mitteilung oder Abmeldung beim Dozenten/in oder das Fernbleiben der Veranstaltung, Fortbildung oder Seminar gelten nicht als Rücktritt.

Die Kündigung oder der Widerruf muss in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) erfolgen. Maßgebend für die rechtzeitige Absendung ist bei Briefen das Datum des Poststempels. Liegt dieser nicht vor oder ist er nicht erkennbar, wird der Eingangsstempel bei der Bildungsakademie Dr. Dorothea Emmerl angenommen. Die Kündigung oder der Widerruf wird von der Bildungsakademie Dr. Dorothea Emmerl schriftlich bestätigt. Telefonische Abmeldungen sind nicht möglich.

Haftung

Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen
www.bildungsakademie-emmerl.de (AGB/Kundeninfos)

Fördermöglichkeiten des Kurses

Wir akzeptieren Prämiegutscheine:

Prämiegutschein des ESF: Europäischer Sozialfond

Mit dem Prämiegutschein der Bildungsprämie werden 50% der Weiterbildungsgebühren, **höchstens jedoch bis zu 500 Euro**, übernommen. Die Prämie kann einmal pro Weiterbildungsmaßnahme in Anspruch genommen werden. Ziel der Bildungsprämie ist es das Bewusstsein und die Eigeninitiative für Weiterbildung im eigenen beruflichen Lebenslauf zu stärken. Voraussetzung für den Erhalt eines Prämiegutscheins ist der Besuch einer Beratungsstelle. Vom Prämiegutschein profitieren alle Selbständigen und Angestellten, die mindestens 15 Stunden in der Woche erwerbstätig sind und deren jährlich zu versteuerndes Einkommen maximal 20.000 € beträgt. Bei gemeinsam Veranlagten liegt die Grenze bei 40.000 Euro. Bei der Berechnung des zu versteuernden Einkommens werden Kinderfreibeträge berücksichtigt.

Ansprechpartner/Infos:

- Auskünfte bezüglich Ihres Ansprechpartners vor Ort erhalten Sie im Internet unter <http://bildungspraemie.info/>
- Dort den Link „Für Weiterbildungsinteressierte“ folgen und „Beratungsstellenübersicht“ anklicken.
- Es erscheint eine Landkarte, hier das Bundesland und dann den entsprechenden Ort anklicken.



Bildungsakademie Dr.

Dorothea Emmerl

Lindenweg 4
84518 Garching a. d. Alz

Fon 08634 627 22 32
Fax 08634 627 22 34

info@bildungsakademie-emmerl.de
www.bildungsakademie-emmerl.de